

Die Vorarlberger Barockbaumeister : Ausstellung in Einsiedeln und Bregenz zum 250. Todestag von Dr. Caspar Mossbrugger (Mai-September 1973)

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der
Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos
monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la
Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici :
bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **24 (1973)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nach Franz Beer und Caspar Moosbrugger ähnlich «stagnierenden» Architektur der Vorarlberger Barockbaumeister dar.

Onkens Buch darf als mustergültige Monographie angesehen werden. Der erste Teil behandelt nach Gattungen und chronologisch die verschiedenen Tätigkeitsbereiche des Malers und enthält die Kapitel über Leben und künstlerische Stellung Stauders. Dabei mag speziell auf die Behandlung von Stauders charakteristischer und nach der Vermutung Onkens auf Österreich verweisender Öltechnik der Deckenmalerei und auf die Darstellung des Verhältnisses Stauders zum Architekten Franz Beer hingewiesen werden. Einem Bildteil folgen sodann der detaillierte, sorgfältig bearbeitete Katalog der Decken- und Wandbilder, der Staffeleibilder, der Zeichnungen und Graphik, schließlich der verschollenen Werke. Das Buch wird aufgeschlüsselt durch eine Zeittafel, ein Standortverzeichnis, ein Namens- und Orts- sowie ein ikonographisches Register. Werner Oechslin

DIE VORARLBERGER BAROCKBAUMEISTER

Ausstellung in Einsiedeln und Bregenz zum 250. Todestag von
Br. Caspar Moosbrugger (Mai–September 1973)

Aus Anlaß des 250. Todestages des Einsiedler Architekten Br. Caspar Moosbrugger wird in diesem Jahr eine Ausstellung gezeigt, die das Werk der Vorarlberger Meister in seiner Entwicklung und der Stellung innerhalb der Barockarchitektur darstellen wird. So bekannte Schöpfungen wie Einsiedeln, Weingarten, Birnau und St. Gallen sollen dabei dokumentiert werden. Die Ausstellung wird vom 28. April bis Mitte Juli in Einsiedeln, anschließend bis Ende September in Bregenz stattfinden.

In Einsiedeln und Bregenz wird zudem ein wissenschaftliches Kolloquium durchgeführt werden, das sich mit Problemen der Vorarlberger Forschung befaßt. Mögliche Interessenten sind gebeten, sich für Informationen mit den Organisatoren in Verbindung zu setzen (Kontaktadresse: Dr. W. Oechslin, Stapferstraße 11, 8006 Zürich).

Der Ausstellungskatalog kann bis zum 10. März mit untenstehendem Talon zum Subskriptionspreis von Fr. 10.— bestellt werden.

Der/die Unterzeichnete, Mitglied der GSK, bestellt _____ Exemplare des Ausstellungskataloges *Die Vorarlberger Barockbaumeister* zum Subskriptionspreis von SFr. 10.—.

Name (in Blockschrift)

Vollständige Adresse

Einsenden *bis 10. März* an: Benziger AG, Graphischer Betrieb, 8840 Einsiedeln